Herren Kreisliga Gr. 1

TTC Wettsaasen 1972 : TTG Schadenbach
Freitag, 03.11.2023, 19:30 Uhr

Filipp und Simon bleiben gegen den TTC Wettsaasen 1972 ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 1 traf der TTC Wettsaasen 1972 am vergangenen Freitag auf die TTG Schadenbach. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Simon / Scholl.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Filipp / Raab war für Steinbach / Brand letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Kratz / Brand über die 1:3-Niederlage gegen Simon / Scholl hinweggetröstet werden mussten. Beim 3:1-Sieg von Schlosser / Horst gegen Röhrig / Fiedler ging nur der erste Satz verloren. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1: 2 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte danach Jan Jakob Steinbach beim 11:6, 11:9, 11:9 mit Bernd Scholl. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Steffen Brand beim letztendlich klaren 0:3 gegen Marco Simon. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Martin Kratz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Keinen Zähler beisteuern konnte Karsten Schlosser im Spiel gegen Thomas Filipp, das 0:3 verloren ging. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der Start in die Partie hätte für Tilo Horst besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Klaus Fiedler noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Markus Brand überzeugte im Match gegen Thomas Röhrig, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Das Einzel zwischen Jan Jakob Steinbach und Marco Simon, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete indes mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Steffen Brand bekam es nun mit Bernd Scholl zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Steffen Brand am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nach diesem Einzel steht Brand somit bei 4 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Scholl ein 4:8 ausweist. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Martin Kratz über die 1:3-Niederlage gegen Thomas Filipp hinweggetröstet werden musste. 1:2 (Kratz) bzw. 3:4 (Filipp) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Karsten Schlosser versäumte es mit einem 1:3 gegen Johannes Raab, einen Punkt für sein Team zu holen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:6 für Schlosser und 4:4 für Raab seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Tilo Horst konnte im Spiel gegen Thomas Röhrig wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Horst nun bei 3:3, während Röhrig bislang 2 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Es war ein langes Spiel, bis Markus Brand seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Klaus Fiedler quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Bevor die beiden Doppel final

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2023 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Zwischenzeitlich konnten Steinbach / Brand zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Simon / Scholl aber trotzdem deutlich mit 5:11, 11:5, 7:11, 6:11. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Wettsaasen 1972 am 11.11.2023 gegen den TSV 1913 Groß-Eichen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.11.2023 gegen den TV 1910 Helpershain mitnehmen.

Statistik:
TTC Wettsaasen 1972
Doppel: Steinbach / Brand 0:2, Kratz / Brand 0:1, Schlosser / Horst 1:0
Einzel: J. Steinbach 1:1, S. Brand 1:1, M. Kratz 1:1, K. Schlosser 0:2, T. Horst 2:0, M. Brand 1:1
TTG Schadenbach
Doppel: Simon / Scholl 2:0, Filipp / Raab 1:0, Röhrig / Fiedler 0:1
Einzel: M. Simon 2:0, B. Scholl 0:2, T. Filipp 2:0, J. Raab 1:1, T. Röhrig 0:2, K. Fiedler 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2023 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").